

Pétanque

Bei diesem Spiel geht es darum, seine Kugeln näher zum Cochonnet (Zielkugel) zu platzieren als die des Gegners. Die Mannschaft, die nach mehreren Durchgängen als erste 13 Punkte erreicht, hat die Partie gewonnen. Weitere Infos unter www.boule.ch.

Formationen

Pétanque (Boule) kann in folgenden Formationen gespielt werden:

- a) Tête à Tête = 2 Einzelspieler mit jeweils 3 Kugeln.
- b) Doublette = 2 Mannschaften à jeweils 2 Spieler. Jeder Spieler hat 3 Kugeln.
- c) Triplette = 2 Mannschaften à jeweils 3 Spieler. Jeder Spieler hat 2 Kugeln.

Spielregeln

Ein/e Spieler/in stellt sich in den Kreis und wirft das Cochonnet (Zielkugel) in eine Entfernung zwischen 6 und 10 Metern. Die Zielkugel sollte mind. 1 m von einem Hindernis (Spielfeldrand) entfernt sein. Danach versucht ein/e Spieler/in dieser Mannschaft eine Kugel so nahe wie möglich an das Cochonnet zu platzieren.

Nun wechselt das Wurfrecht an die andere Mannschaft. Diese spielt so lange ihre Kugeln, bis eine ihrer Kugeln näher an der Zielkugel liegt als diejenige der gegnerischen Mannschaft. Danach ist die andere Mannschaft wieder an der Reihe, etc.

Eine gut gelegte Kugel des Gegners darf auch weggeschossen werden: z. B. Team A hat eine Kugel sehr nah an das Cochonnet gelegt. Team B schießt nun diese Kugel weg und hat so die Möglichkeit, ggf. ihre nächste Kugel besser zu platzieren als Team A.

Die Lage der Zielkugel kann sich während des Spiels verändern (durch Kugelkontakt). Sie muss allerdings immer für alle spielende Personen sichtbar sein. Sie darf nicht näher als 3 m und nicht weiter entfernt als 20 m vom Wurfkreis entfernt liegen. Prallt die Kugel gegen ein Hindernis, muss neu begonnen werden (dieselbe Mannschaft beginnt wieder).

Erst wenn alle Kugeln gespielt sind, werden die Punkte gezählt. Die Mannschaft, die der Zielkugel am nächsten liegt, erhält einen Punkt. Hat sie sogar zwei oder noch mehr Kugeln näher als der Gegner, bekommt sie zwei oder mehr Punkte. In einer Mène (Durchgang) kann nur eine Mannschaft punkten. Theoretisch können also pro Durchgang maximal sechs Punkte erreicht werden.

Innerhalb der Mannschaft kann die Spielreihenfolge beliebig gewechselt werden.

Diejenige Mannschaft, die im letzten Durchgang gepunktet hat, zieht ungefähr an der Stelle, wo die Zielkugel lag, einen neuen Wurfkreis. Und weiter geht's...

Das Spiel ist gewonnen, wenn eine Mannschaft 13 Punkte erreicht hat.